

9. Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf einer Richtlinie zur freiwilligen Förderung in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur in der Stadt Bad Freienwalde (Oder)
Vorlage: BV/009/2026
10. Beratung und Beschlussfassung über die Billigung und Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet erneuerbare Energie und landwirtschaftliche Hofstelle des Neumärker Landhofes Hohenwutzen“
Vorlage: BV/010/2026
11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan "Sondergebiet Photovoltaik Oderberger Straße Bralitz"
Vorlage: BV/087/2025
12. Beratung und Beschlussfassung zum Fraktionsantrag der WV19/SPD/WG Inselgemeinde zur Entflechtung der Bad Freienwalde Tourismus GmbH
Vorlage: FA/015/2025
13. Anfragen / Informationen

Sitzungsverlauf:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der Hauptausschuss war zu Beginn der Sitzung mit 9 von 9 Stadtverordneten beschlussfähig. Die Tagesordnung, einschließlich der notwendigen Unterlagen, ist allen Stadtverordneten fristgemäß mit der Einladung zugegangen.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Frau Hannemann bittet, den TOP 12 zu streichen. Hier bestand eine doppelte Beschlussnummer und muss nicht mehr abgestimmt werden. Der Top soll mit dem FA 015/2025 besetzt werden. Außerdem bittet sie einen Fraktionsantrag zur Eintragung ins goldene Buch im nichtöffentlichen Teil aufzunehmen als TOP 5.

Die Tagesordnung wurde in geänderter Form bestätigt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

3. Entscheidung über Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 25.11.2025

Herr Textdorf sagt, dass im Punkt Anfragen und Informationen im Redebeitrag von Herrn Jensen das Wort „ausfallen“ heißen muss.

Es wurden keine weiteren Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vorgebracht. Die Niederschrift wurde in vorliegender Form bestätigt.

4. Feststellung von Ausschließungsgründen gem. § 22 BbgKVerf

Die Vorsitzende bat die Abgeordneten, sollten sie der Annahme sein, an der Beratung und Beschlussfassung eines Tagesordnungspunktes nicht teilnehmen zu dürfen, dies bei dem entsprechenden Punkt anzuzeigen.

Öffentliche Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses

5. Beschluss Nr.: BV/004/2026
Beratung und Beschlussfassung über die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Hohensaaten, Flur 3, Flurstück 119

Frau Hannemann informiert, dass der Finanzausschuss nicht abgestimmt hat, weil so viele Fragen offen waren. Im Bauausschuss konnten viele Fragen beantwortet werden. Diese 20m² sind das Flurstück 119. Der Rest ist öffentliche Verkehrsfläche.

Herr Baumgärtner fragt, ob die Beschlussvorlage mit den Infos ergänzt werden kann? Die Unterlagen geben die Informationen nicht her.

Herr Voigt sagt, dass es eine Abstimmung mit dem Liegenschaftsamt gab und die Anregungen wurden besprochen. Die Beschlussvorlagen werden in Zukunft ergänzt. Zu den Karten: Bei dem Programm hat eine Umstellung stattgefunden und die Karten können auch nachgereicht werden. Das Liegenschaftsamt wird darauf achten, dass die Darstellungen korrekt sind, sodass es eindeutig ist.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Hohensaaten, Flur 3, Flurstück 119 in einer Größe von 20 m².

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

6. Beschluss Nr.: BV/005/2026
Beratung und Beschlussfassung über die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 12, Flurstück 45/2 teilweise

Frau Hannemann sagt, dass hier dieselbe Vorgehensweise wie bei dem vorherigen Beschluss war.

Herr Textdorf sagt, dass das in der Vorlage steht, dass es sich um eine Arrondierung handelt. Herr Voigt hat erklärt, dass es eben nicht um eine Arrondierung geht.

Frau Hannemann erklärt, dass es sicherlich sinnvoll sei, dies vor der SVV vom Einbringer zu ändern.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 12, Flurstück 45/2 teilweise in einer Größe von ca.150- 200m².

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

7. Beschluss Nr.: BV/006/2026
Beratung und Beschlussfassung über die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Bralitz, Flur 2, Flurstück 121 teilweise

Herr Textdorf informiert, dass der Ortsbeirat in Zukunft solche Beschlüsse zurückweisen wird. Er spricht über die Bewertung des Grundstücks. Die Beschlussvorlage wurde einstimmig abgelehnt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstückes Gemarkung Bralitz, Flur 2, Flurstück 121 teilweise in einer Größe von ca. 1050 m², belegen Der Raband.

Ja 0 Nein 8 Enthaltung 1 Befangen 0

8. Beschluss Nr.: BV/007/2026
Beratung und Beschlussfassung über die Entbehrlichkeit des Grundstückes in der Gemarkung Bralitz, Flur 3, Flurstück 1 teilweise

Herr Textdorf gilt dasselbe wie in TOP 5 ausgeführt. Der Ortsbeirat hat sich dagegen ausgesprochen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entbehrlichkeit des Grundstückes Gemarkung Bralitz, Flur 3, Flurstück 1 teilweise in einer Größe von ca. 110 m², belegen Am Raband.

Ja 0 Nein 8 Enthaltung 1 Befangen 0

9. Beschluss Nr.: BV/009/2026
Beratung und Beschlussfassung zum Entwurf einer Richtlinie zur freiwilligen Förderung in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur in der Stadt Bad Freienwalde (Oder)

Frau Gorski betont die gute Zusammenarbeit im Ausschuss und mit der Verwaltung.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Richtlinie zur freiwilligen Förderung in den Bereichen Sport, Soziales und Kultur von Vereinen in der Stadt Bad Freienwalde (Oder).

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 2 Befangen 0

10. Beschluss Nr.: BV/010/2026
Beratung und Beschlussfassung über die Billigung und Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet erneuerbare Energie und landwirtschaftliche Hofstelle des Neumärker Landhofes Hohenwutzen“

Frau Lunow erklärt, dass der Ortsbeirat zugestimmt hat.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den Billigungs- und Offenlagebeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet erneuerbare Energie und landwirtschaftliche Hofstelle des Neumärker Landhofes Hohenwutzen“, Stand Oktober 2025, gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs.2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB:

1. Der Entwurf des Bebauungsplans „Sondergebiet erneuerbare Energie und landwirtschaftliche Hofstelle des Neumärker Landhofes Hohenwutzen“ und die Begründung einschließlich Umweltbericht gemäß §5 (5) BauGB, Stand Dezember 2025, wird gebilligt.
2. Den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, Stand Oktober 2025 mit der dazugehörigen Begründung, einschließlich Umweltbericht, Stand Dezember 2025 und Artenschutzfachbeitrag, Stand September 2025, nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB förmlich zu beteiligen.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Beschluss Nr.: BV/087/2025
Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan "Sondergebiet Photovoltaik Oderberger Straße Bralitz"

Herr Textdorf informiert, dass der Ortsbeirat dafür gestimmt hat.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 22.06.2022, Beschlussnummer 80/2022, des vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaik Oderberger Straße Bralitz“

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. Beschluss Nr.: FA/015/2025
Beratung und Beschlussfassung zum Fraktionsantrag der WV19/SPD/WG Inselgemeinde zur Entflechtung der Bad Freienwalde Tourismus GmbH

Frau Heidemann sagt, dass das Konstrukt neu geordnet wird. Es sind viele Prüfungen erforderlich. Die Verwaltung muss auch auf die Neubesetzung der Kämmerei warten. Die Vorarbeiten werden gemacht.

Herr Steffen meint, dass es momentan keinen Beschluss bedarf, da alles gerade geprüft wird.

Beschlussvorschlag:

Die SVV weist alle Vertreter der Stadt Bad Freienwalde im Aufsichtsrat der Stadtwerke Bad Freienwalde GmbH an, auf der nächsten Aufsichtsratssitzung den Beschluss zu fassen, sämtliche Anteile der Stadtwerke Bad Freienwalde GmbH an der Bad Freienwalde Tourismus GmbH der Stadt Bad Freienwalde zu übertragen und alle Maßnahmen zu beschließen, um den Übergang der Gesellschafteranteile auf die Stadt Bad Freienwalde schnellstmöglich zu ermöglichen.

Ja 4 Nein 5 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Anfragen / Informationen

Frau Lunow fragt, wann der Marktplatz vom Streusand befreit wird.

Herr Voigt antwortet, dass dieser turnusmäßig befreit wird. Der Auftrag ist dazu erteilt.

Herr Baumgärtner informiert, dass die Haltestelle am Moorbad vom Bus nicht angefahren wird.

Herr Textdorf hat Frau Heidemann darüber informiert, dass es bei der Fleischerei beim „Schlachtefest“ zu chaotischen Zuständen kommt. Sind Maßnahmen eingeleitet, dass in Zukunft dort in der Kurve oder auf Grünflächen nicht mehr geparkt wird?

Frau Heidemann erklärt, dass zu diesem Zeitpunkt eben Kontrollen durchgeführt werden müssten.

Herr Textdorf sagt, dass die Stadt für den ruhenden Verkehr zuständig ist. Nur um diesen handelt es sich. Hier sollte mit dem Inhaber zusammen nach einer Lösung geschaut werden.

Herr Lenz sieht es kritisch, zu dem Zeitpunkt Knöllchen zu verteilen.

Herr Textdorf betont, dass es hier keinen Ermessensspielraum gibt. Es handelt sich um einen gefährlichen Bereich.

Herr Voigt erklärt, dass das Verkehrshindernis damit auch nicht beseitigt ist. Hier kann nicht mit einem Abschleppdienst gearbeitet werden. Wenn Veranstaltungen so durchgeführt werden, sollte der Veranstalter in die Pflicht genommen werden. Er trägt mit der Veranstaltung dazu bei.

Frau Heidemann informiert, dass es mit der DIKOM gelungen ist, die Recherchefunktion wieder in Gang zu bringen. Ihre Versuche haben einwandfrei funktioniert. Sie bittet alle Nutzer diese selber zu testen und eine Rückmeldung zu geben, falls Probleme auftauchen.

Bad Freienwalde (Oder), den 07.04.2026

gez. Angela Hannemann
Vorsitzende